

Zeitschrift: New Life Soundmagazine
Band: - (1988)
Heft: 32

Rubrik: Hamburger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

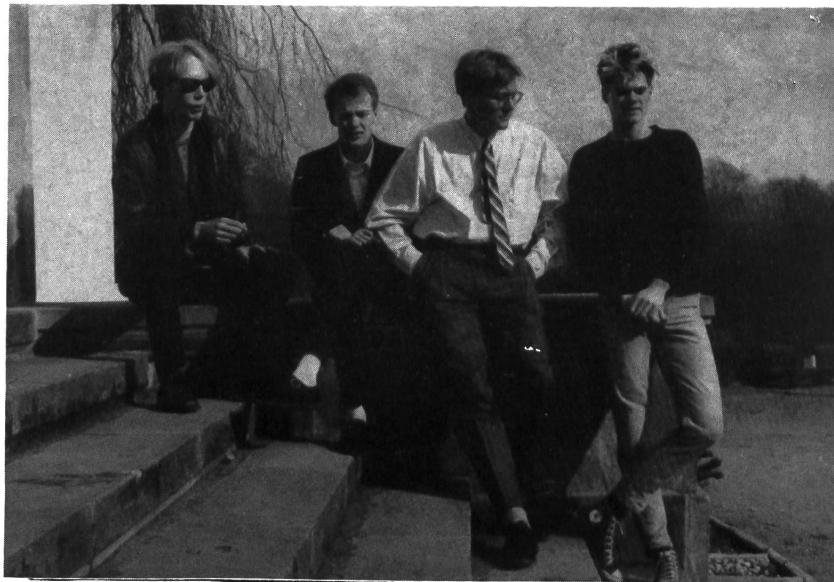
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

IM PRESSUM

Dies ist die 14. Ausgabe, des separaten Heftteils unserer Hamburger Redaktion.....
POSTADRESSE: NEW LIFE REDAKTION
HAMBURG.....
.....BELA HENNINGSEN.....
.....IFFLANDSTR. 56.....
.....D-2000 HAMBURG 76.....
.....
VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:.....
....."BELA HENNINGSEN,"TOM
....."TOM" BERENS, CHRISTIA
.....NE HÖHL,CHRISSE SCHM
.....IDT,"MARTY" PETERS,SYL
.....VIA SCHARF,STEFAN RUN
.....Z,ANDRE PIEFENBRINK..



DER SCHWARZE KANAL

GIGS IN HAMBURG - März / April 1988

SINEAD O`CONNOR

01.03. LOGO

BO DEANS

09.03. MARKTHALLE

THE MIGHTY LEMON DROPS

15.03. MARKTHALLE

THE JAZZ BUTCHER

17.03. MARKTHALLE

TANKARD (SPEC. GUESTS DEATHROW)

29.03. MARKTHALLE

ZODIAC MINDWARP & THE LOVE REACTION

28.03. GROSSE FREIHEIT

THE FALL

03.04. GROSSE FREIHEIT

THE MISSION (SPEC. GUEST: ALL ABOUT EVE

10.04. GROSSE FREIHEIT

Nach der etwas längeren Pause, setzen wir nun unsere Reihe über Hamburger Independent-Bands fort. Angekündigt war ein Interview mit der recht jungen Band "ILL OMEN", das aus Zeitgründen erst in der nächsten Ausgabe erscheint. Als (guter) Ersatz in diesem Heft also "DER SCHWARZE KANAL", benannt nach der gleichnamigen DDR-TV-SENDUNG.

Im "Zartbitter" traf ich Harro, Eike und Thorsten bei Kakao und Milch zu einem Interview:

NL = NEW LIFE
DSK= DER SCHWARZE KANAL

NL:
Wie habt ihr Euch kennengelernt?

DSK / Harro:
Also, ich komme aus einer alten Hamburger Punk-Band: "Avanti Delitanti". Als die sich aufgelöst haben, traf ich unseren jetzigen Gitarristen Thorsten Kruse. Dann haben wir praktisch 1½ Jahre nur mit Rhythmusmaschine, Gitarre und Saxophon geprobt, bis wir beim "Sonic Youth" - Gig im Kiez André und Eike kennengelernt haben. Im Sommer 1986 waren wir dann also "Der Schwarze Kanal", und haben unsere ersten Auftritte gemacht.

NL:
Würdet Ihr sagen, dass Ihr eine bestimmte Musikrichtung spielt, die auch nur ganz bestimmte Leute hören ?

DSK / Harro:
Nö. Ich weiss nicht. Also für mich sind immer noch die Konzerte am besten, wo ungefähr ein Drittel

der Leute während des Konzertes geht.

NL:
Habt Ihr Instrumente spielen gelernt ?

DSK / Harro:
Ich hab Sax gelernt! Seit Dezember spiel ich auch Gitarre!

DSK / Eike:
Ich hab mal 2-3 Jahre Klavierunterricht gehabt. Bass hab ich mir selbst beigebracht.

DSK / Thorsten:
Ich hab mir Gitarre auch selbst beigebracht.

NL:
Wie sieht das mit dem Erfolg aus? Habt Ihr das Ziel, einmal einen guten Plattenvertrag bei einer grossen Firma zu kriegen?

DSK / Harro:
Das ist der Fehler bei den meisten Bands. Gesehen hat man das auf dem "Goore bumb Festival" in der Markthalle bei der "Münchener Gruppe "Wasch" (unsere ganz speziellen Lieblinge. Anm. von Bela!).

Es ist ein ganz grosser Fehler zu sagen: "So, ich möchte jetzt Musik machen, um dann damit Geld zu verdienen." Wenn jetzt jemand kommt und meint, ich sei der neue Prince, ganz klar, dann würd ich mich nie wehren, aber wenn ich sage, ich wollte das jetzt werden, dann wäre das 'ne absolute Lüge und dummes Zeug. Ausserdem gibt es viel zu wenig Amateurbands.

HAMBURGER

WOHIN IN HAMBURG

-DAS KOMBINAT

NL:
Was macht Ihr denn, wenn Ihr nicht Musik macht?

DSK / Thorsten:
Ich studiere Englisch und Geschichts. André geht auf die Fachhochschule für Graphik.

DSK / Eike:
Ich mach im Januar erst mal Zivildienst.

DSK / Harro:
Ich arbeite bei einem Toaster-Konzern und teste Hotels, bin aber eigentlich Lehrer für Englisch und Geschichte.

NL:
Gibt es Bands, die einen grösseren Einfluss auf Eure Musik haben?

DSK / Eike:
Vielleicht die Bands, die die einzelnen Leute gut finden, aber sonst...

NL:
Wer komponiert denn bei Euch?

DSK / Eike:
Eigentlich keiner. Die alten Sachen sind meistens von Thorsten geschrieben. Sonst spielen wir halt vor uns hin, und wenn einer 'ne Idee hat, wird die halt ausgearbeitet.

DSK / Thorsten:
Also, ich würde schon sagen, dass wir mittlerweile wirklich komponieren. Jeder macht sich Gedanken zu Hause und bringt die dann ein.

NL:
Seid Ihr eine politisch orientierte Band?

DSK / Harro:
Nun ja. Wir schreiben auch einige politische Songs, aber die meisten sind eigentlich Beziehungssongs oder Pop-verarsche, wie z.B. der Song "I Love The Smell Of Madonnas Arm-Pits".

"DER SCHWARZE KANAL", das sind:

Harro Petersen (Gesang) 33 Jahre
Thorsten Kruse (Gitarre) 22 Jahre
Eike Bohlken (Bass) 20 Jahre
André Rattay (Drums) 23 Jahre

eine Band, die sich "auf der Bühne benehmen, wie es der Situation angemessen ist" (Zitat Ende).

Im Herbst erscheint bei "L'age d'or" ihre erste Platte, und - nebenbei gesagt - sind sie auch auf dem Vorschlag-Sampler vertreten!



Niemand weiss so recht, wann das KOMBINAT geöffnet hat. Tatsache ist, dass der Laden in den letzten 3 Wochen der Renner ist. Die Aufmachung ähnelt dem Front, und auch die Musik geht in diese Richtung. Nur: Es gibt wirklich die ganze Nacht über nur Musik von FRONT 242, NITZER EBB, ALIEN SEX FIEND etc. - Reine Elektronik ! Nun ja, die Leute scheinen drauf zu stehen. Ich ertrag das die ganze Nacht nicht !

Eintritt: DM 9--- inkl. 1 Verzehrbon im Wert von DM 5.- (= ein Bier!)

Zu erreichen: 23 St. Pauli und alle Busse, die Richtung Kiez fahren...
Spielbudenplatz ... auf der Reeperbahn



von links: THORSTEN, EIKE, HARRO, ANDRÉ

HAMBURGER